

# Staatspreis Smart Packaging 2022

Ausschreibung



$\frac{\text{St}}{\text{p}}$



## Vorwort

Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Digitalisierung und technologischer Wandel stehen im Fokus der aktuellen Innovationen in der Verpackungswirtschaft. Exzellente Verpackungslösungen müssen dabei eine Vielzahl an ökologischen, technischen und gestalterischen Anforderungen erfüllen.

Der wachsende Wunsch der Konsumentinnen und Konsumenten nach umweltfreundlichen Verpackungen ist dabei ein wichtiger Impulsgeber für kreative und nachhaltige Designlösungen. Dabei geht es um die Reduktion von Verpackungsmaterial, die Verbesserung des Recyclingprozesses bis hin zur Kreislaufwirtschaft und den Einsatz nachwachsender Rohstoffe. Die Verwendung von Circular Design, der Einsatz von Intelligent und Active Packaging oder die Entwicklung neuer Recyclingverfahren stehen dabei im Mittelpunkt.

Aber auch die Digitalisierung und der von ihr geschaffene Mehrwert in der Produktion und für die Konsumentinnen und Konsumenten spielen in der Branche eine zentrale Rolle. Als Ziele sind in diesem Bereich die Verwendung von digitalen Tools für die technische Anpassung von Produktionsprozessen und die Umsetzung von Simulationen ebenso zu nennen wie die Nutzung von Virtual Reality als Marketingtool und digitale Sicherheitsfeatures.

Der Staatspreis Smart Packaging zeigt die zunehmende Bedeutung ganzheitlicher, nachhaltiger Lösungen im Verpackungsbereich auf und zeichnet vorbildliche, umweltfreundliche Verpackungsentwicklungen in den Bereichen B2B, B2C und Branding aus. Und zwar jene, die in den Exzellenzfeldern der ökologischen Nachhaltigkeit, der technischen Funktionalität, der Gestaltung sowie der Convenience durchgehend ausgezeichnete Werte erzielen. Eine offizielle staatliche Auszeichnung ist darüber hinaus ein Incentive für alle Unternehmen, noch nachhaltiger und wettbewerbsfähiger zu werden.

In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein, Ihre zukunftsweisenden Produkte für den Staatspreis Smart Packaging 2022 einzureichen und freuen uns auf zahlreiche innovative und nachhaltige Verpackungslösungen.



Bundesminister  
Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher



Bundesministerin  
Leonore Gewessler, BA

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher  
Bundesminister für Digitalisierung  
und Wirtschaftsstandort

Leonore Gewessler, BA  
Bundesministerin für Klimaschutz,  
Umwelt, Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Der Bundesminister für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort verleiht in Kooperation mit der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie alle zwei Jahre den „Staatspreis Smart Packaging“ in den Kategorien „B2B“, „B2C“ und „Branding“.

## Ziel

Ziel des Staatspreises Smart Packaging ist es, der Bedeutung ganzheitlicher, umfassender Lösungen im Verpackungsbereich gerecht zu werden und exzellente, integrierte Verpackungslösungen auszuzeichnen, die der ökologischen Nachhaltigkeit ebenso gerecht werden wie hohen funktionalen und gestalterischen Anforderungen und über vorbildliche Anwenderfreundlichkeit verfügen. Die zahlreichen Funktionalitäten der Verpackung als Innovationsträger im Kontext von Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft sollen durch den Staatspreis Smart Packaging einer breiten Öffentlichkeit nähergebracht werden und damit die Imageprägung der Verpackungswirtschaft unterstützen.

## Staatspreis Smart Packaging 2022

### Kategorien

Es wird je ein Staatspreis in folgenden Kategorien vergeben:

- B2B: Transport-, Um- und Verkaufsverpackungen für gewerbliche Endverbraucher
- B2C: Verkaufsverpackungen für private Endverbraucher
- Branding: Lösungen bei Markenführung, Veredelung, Gestaltung und Ausstattung von Verpackungen, insbesondere am Point of Sale

Die Einreicher der mit einem Staatspreis ausgezeichneten Verpackungslösung erhalten eine von dem Bundesminister für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie unterzeichnete Urkunde, eine Trophäe sowie das Staatspreis-Kennzeichen verliehen. Das Kennzeichen besteht aus dem Staatspreis-Logo und -Schriftzug mit der Jahreszahl der Verleihung. Das Kennzeichen darf, in unveränderter Form, für Werbe- und Promotionszwecke verwendet werden, auch auf der ausgezeichneten Verpackung selbst, solange diese in unveränderter Form hergestellt bzw. vertrieben wird.

### Nominierungen

In jeder Kategorie können vier Produkte mit einer „Nominierung für den Staatspreis Smart Packaging 2022“ ausgezeichnet werden. Die Nominierten erhalten im Rahmen der Staatspreisverleihung je eine von dem Bundesminister für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und von der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie unterzeichnete Urkunde.

## Sonderpreis der ARA im Rahmen des Staatspreises Smart Packaging 2022

Der Sonderpreis wird in Form einer Urkunde und einer Trophäe im Rahmen der Verleihungsveranstaltung des Staatspreises Smart Packaging 2022 überreicht.

Mit diesem Preis sollen Maßnahmen im Verpackungsbereich ausgezeichnet werden, die in besonderem Maße zur Ressourcenschonung und Abfallvermeidung beitragen. Zur Einreichung bei diesem Sonderpreis sind nicht nur bestimmte Verpackungen zugelassen, sondern auch verpackungsrelevante Verbesserungen betrieblicher Prozesse in Produktion, Logistik und Distribution, bei denen Abfallvermeidungsaspekte im Vordergrund stehen.

### Sonderpreise

Im Rahmen des Staatspreises Smart Packaging werden darüber hinaus zwei Sonderpreise vergeben. Die Jury wählt bis zu drei Finalisten aus, aus denen der jeweilige Sonderpreisträger ermittelt wird:

#### Sonderpreis Digitalisierung

Mit diesem Sonderpreis wird der innovative Einsatz digitalisierter Prozesse bei der Gestaltung und Produktion von Verpackungen, etwa durch Individualisierung oder Einsatz von Sicherheitsfunktionen prämiert.

#### Sonderpreis Innovation

Eingereicht werden können Entwürfe / Modelle / Prototypen / Konzepte / Studienarbeiten zu noch nicht verwirklichten, aber wirtschaftlich, umwelt- und gesellschaftspolitisch erfolgversprechenden Produkten und Gestaltungskonzepten.

Die Sonderpreisträger erhalten im Rahmen der Staatspreisverleihung je eine von dem Bundesminister für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie unterzeichnete Urkunde.

### Vorbildliche Verpackungslösungen

Einreichungen, die ebenfalls überdurchschnittliche Lösungen darstellen und in eine engere Auswahl für eine Preiszuerkennung kommen, jedoch nicht zum Staatspreis nominiert sind, werden von der Jury mit dem Prädikat „Vorbildliche Verpackungslösung“ ausgezeichnet.

### WorldStar Packaging Award

Staatspreise, Nominierungen und Sonderpreise berechtigen zur Teilnahme am WorldStar Packaging Award.

## Organisation und Durchführung

### Österreichisches Institut für Verpackungswesen (ÖIV)

1030 Wien, Franz-Grill-Straße 5, Objekt 213, Tel. 01/3178244, Fax 01/3178244-14,

E-Mail: [staatspreis@verpackungsinstitut.at](mailto:staatspreis@verpackungsinstitut.at), Internet: [www.verpackungsinstitut.at](http://www.verpackungsinstitut.at)

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Einreichungen zu diesen Preisen anzumelden. Die gleichzeitige Einreichung zum Staatspreis bzw. den Sonderpreisen und zum Sonderpreis der ARA ist zulässig. Für jedes Wettbewerbsmuster ist eine Einreichung durchzuführen und binnen offener Einreichfrist abzuschließen.

Einreichungen sind über [www.verpackungsinstitut.at/staatspreis.htm](http://www.verpackungsinstitut.at/staatspreis.htm) möglich.

## EINREICHSCHLUSS: 19. August 2022

### Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Hersteller, Verwender und Gestalter von

- Packmitteln
- Packhilfsmitteln (Verschlüsse, Etiketten etc.)
- Packstoffen
- Verpackungen als Verkaufshilfen
- Displays
- Verpackungssystemen
- verpackungsverwandten Erzeugnissen

Dabei werden auch Einreichungen zugelassen, die im weiteren Sinn unter den Begriff Verpackung fallen, sofern sie – unabhängig von ihrem Verwendungszweck

- aus Materialien gefertigt sind, die üblicherweise für Verpackungen verwendet werden (Packstoffe) und
- von einem österreichischen Unternehmen der Verpackungsbranche erzeugt werden.

Die Wettbewerbsmuster müssen in Österreich hergestellt werden. Die zur Herstellung verwendeten Verpackungsmaterialien können dagegen auch aus dem Ausland stammen. Ausschließlich inländischer Herkunft muss das Verpackungsmaterial aber dann sein, wenn Packstoffe und Packhilfsmittel eingereicht werden. Für eine Auszeichnung wesentliche Komponenten, so etwa technische Konstruktion, Systemidee oder grafische Gestaltung, müssen jedenfalls inländischen Ursprungs sein.

Die eingereichten Muster müssen im Einklang mit den anwendbaren Rechtsvorschriften, insbesondere dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG 1984, BGBl. Nr. 448/1984) und der jeweils geltenden Verpackungsverordnung (Verpackungsverordnung 2014, BGBl. II Nr. 184/2014) stehen. Weiters dürfen sie nicht gegen in- oder ausländische Patent-, Muster- oder Markenrechte verstoßen. Die Einhaltung dieser Bedingungen garantiert der Einreicher. Im Falle der Nichteinhaltung wird die Einreichung vom Wettbewerb unter Ausschluss des Rechtsweges und sämtlicher allfälliger Ansprüche des Einreichers gegen Veranstalter und Organisator ausgeschlossen.

Für jede Einreichung zum Staatspreis Smart Packaging sowie den Sonderpreisen „Digitalisierung“ und „Innovation“ ist sofort nach Rechnungserhalt eine Einreichgebühr von € 200,- (+ 20 % USt.) zu entrichten. Eine Einreichgebühr für den Sonderpreis der ARA entfällt.

## Beurteilungskriterien

Die eingereichten Verpackungslösungen werden von der Jury im Rahmen der folgenden **vier Exzellenzfelder** beurteilt, welche gleichzeitig die Kriteriencluster für die eingereichten Verpackungen darstellen:

- **Ökologische Relevanz:** Wiederverwendbarkeit sowie Verwertbarkeit, Umweltverträglichkeit, Abfallvermeidung, Kreislaufwirtschaft etc.
- **Technische Funktionalität:** Materialwahl, Sicherheit, Normengerechtheit, Digitalisierung etc.
- **Gestaltung:** Design, Grafik, Sensorik etc.
- **Convenience:** Handling, Usability, Altersgerechtheit etc.

Die Festlegung der einzelnen Beurteilungskriterien zu jedem dieser Kriteriencluster obliegt der Jury.

## Jury

Die Jury setzt sich aus je einem Vertreter der veranstaltenden Ministerien und aus Fachleuten seitens des Österreichischen Instituts für Verpackungswesen (ÖIV), Wirtschaftskammerorganisation, Grafik / Design, Abfallberatung, Marktforschung, Verpackungsconsulting, Medien sowie dem letzten Staatspreisträger (alternierend aus den drei Kategorien) zusammen. Für die Jury besteht keine Auskunftspflicht. Die Juryentscheidungen sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

